

DE

Das 2003 gegründete Orchestra Fiati di Valle Camonica ist heute eine der maßgeblichsten und anerkanntesten Blasorchester im europäischen Panorama. Entstanden aus dem Zusammentreffen von Musikern aus dem Valle Camonica und dem Alto Sebino, zeichnet sich das Orchester seit seinen Anfängen durch eine innovative künstlerische Vision aus, die auf exzellente Ausführung und die Aufwertung des großen Originalrepertoires für Bläser und Schlagzeug ausgerichtet ist.

Das Ensemble, in ständiger Entwicklung, vereint Absolventen und Studenten der Konservatorien von Darfo Boario Terme, Brescia, Bergamo und Mailand neben Musikern aus der Blasmusiktradition und schafft so ein solides, vielseitiges Ensemble von höchstem künstlerischen Profil. Diese Kombination aus Kompetenz, Leidenschaft und territorialer Verwurzelung stellt eines der Unterscheidungsmerkmale des Orchesters dar.

Der künstlerische Wert des Orchesters wird durch die zahlreichen Auszeichnungen bezeugt, die im Laufe der Jahre erhalten wurden: beim internationalen Wettbewerb "Flicorno d'Oro" in Riva del Garda 1. Preis in der ersten Kategorie (2007), 2. in der Superior-Kategorie (2011) und 1. Preis in der Exzellenz-Kategorie (2016), und beim internationalen Wettbewerb "Vallée d'Aoste" in Saint-Vincent, wo das Ensemble in der Exzellenz-Kategorie die höchste Punktzahl in der Geschichte der Veranstaltung erreichte und sich als Referenzpunkt im Panorama der Blasorchester etablierte.

Neben der Teilnahme an Wettbewerben führt das Orchestra Fiati di Valle Camonica eine intensive Konzerttätigkeit durch und tritt in einigen der renommiertesten Festivals und Konzertsäle in Italien und Europa auf, darunter das Mid Europe Festival in Schladming, die Promenadenkonzerte in Innsbruck und die WASBE World Conference in Utrecht, die es 2017 aus über achtzig Ensembles von vier Kontinenten auswählte, als einzige italienische Gruppe, die nach 16 Jahren eingeladen wurde. Unvergesslich sind auch die Auftritte im Auditorium des Schweizer Radios der italienischen Schweiz in Lugano, im Teatro Grande in Brescia und im Tivoli Vredenburg in Utrecht.

Ein zentrales Element der künstlerischen Identität des Orchesters ist die Aufmerksamkeit für zeitgenössische Musik und Originalproduktion für Bläser, bezeugt durch zahlreiche Ur- und nationale Erstaufführungen von international renommierten Komponisten.

Das Orchester hat mit einigen der bedeutendsten Solisten, Komponisten und Dirigenten der Weltbühne zusammengearbeitet, darunter Steven Mead, Øystein Baadsvik, Ronald Romm, Giuliano Sommerhalder, Mate Bekavač, Johan de Meij, Ronald Johnson, Douglas Bostock und viele andere.

Seit seiner Gründung unter der Leitung von Maestro Denis Salvini ist das Orchestra Fiati di Valle Camonica heute ein Bezugspunkt für künstlerische Qualität, kulturelle Projektplanung und die Fähigkeit, Tradition und Zeitgenossenschaft zu verbinden, indem es Blasmusik auf die prestigeträchtigsten Bühnen und zu Publikum jeden Alters bringt.

Programma | Program | Programme

Percy Aldridge Grainger (Australia, 1882 - USA, 1961)
COLONIAL SONG (1911)

Igor Fedorovic Stravinskij (Russia, 1882 - USA 1971)
L'OISEAU DE FEU (1910, suite 1919)
str. Jacco Nefs

Yosuke Fukuda (Giappone, 1975)
SYMPHONIC DANCES (2010)
- Renaissance dances
- Tango
- Hoedown
- Spirituals (Bon-Odori-Uta)
- Belly dance